Werther III kurz vor dem Ziel

BADMINTON: Bezirksligateam des TV zeigt starke Nerven

■ Altkreis Halle (helm). Jubel bei den Badmintonspielern des TV Werther: Während sich das Bezirksligateam mit einem 6:2-Erfolg über SV Brackwede Luft im Abstiegskampf der Bezirksliga verschafft hat, darf die »Dritte« in der Kreisliga den Aufstiegssekt kaltstellen. Die Teams von Spvg. Steinhagen und SC Peckeloh kämpften vergeblich um den Sieg.

BEZIRKSLIGA: TV Werther - SV Brackwede 6:2. In einem hitzigen Duell vor großer Kulisse bewahrten die Gastgeber die Nerven und entschieden alle knappen Spiele für sich. Werthers Joker war wieder einmal Tobias Lindner, der im Doppel mit Dennis Koppenbrink und im Einzel punktete. Lindners Lohn: Mit einer makellosen 8:0-Bilanz steigt er ab sofort vom Ersatzspieler zum Stammpersonal der »Ersten« auf. Weitere Siege verbuchten Denise Sahrhage/Isabel Bertels, Timm Schöning, Bertels sowie Stefan und Denise Sahrhage im Mixed.

BEZIRKSKLASSE: 1. SC Bad Oeynhausen IV - TV Werther II 4:4. Leicht dezimiert kam die TV-Reserve wie im Hinspiel



Souverän: Marc Sewöster und TV Werther III. FOTO: E. HUFENDIEK

nicht über ein Remis gegen den Rangsechsten hinaus. In starker Form präsentierten sich die Oldies im Team: Claus Meyer/ Sacha Kalinski, Kalinski im Einzel und das Mixed Meyer/Annette Hirschfeld holten insgesamt drei Zähler, den vierten steuerte Jonas Osterloffbei.

KREISLIGA: TV Werther III
- TuS Dornberg II 7:1. Marc
Sewöster/Ramazan Turhan,
Maik Vahlenkamp/Michael Kay,
Heide Graef/Annette Hirschfeld,
Vahlenkamp, Turhan, Graef,
und Kay Hirschfeld sorgten für

einen ungefährdeten Sieg gegen den direkten Verfolger. Drei Spieltage vor Schluss beträgt Werthers Vorsprung auf Platz zwei vier Punkte.

SF Sennestadt II - SC Peckeloh II 4:4. Kai Lehing/Marcel Wünsche, Marlies Dieckmann, Wünsche und Marlies Dieckmann sorgten für einen unerwarteten Auswärtspunkt. Für den Tabellenvorletzten aus Peckeloh war es das erste Unentschieden der Saison.

TV Verl IV - Spvg. Steinhagen II 4:4. Für die Spvg.-Reserve war es ein Punktverlust – erst recht, weil der Tabellenfünfte aus Verl ohne zweite Dame antrat und das Doppel an Uta Möller und Frauke Ruwisch abschenkte. Reinhard Lütkemeier/Marco Werning, Werning und Ruwisch/Jochen Hülsmann erspielten weitere Siege.

GW Langenberg II - SC Peckeloh III 5:3. Gegen den Rangzweiten hatte Peckelohs Franziska Lüker bei ihrer Dreisatzniederlage das Unentschieden auf dem Schläger. Am Ende aber waren Siege von Marcel Wünsche/Christoph Pieper, Wünsche und Pieper für eine Überraschung zu wenig.